SYF-Newsletter – Nr. 1503

Liebe Kirchgemeindemitglieder

Ende April 2015 haben wir Sie über den Stand des SYF-Projekts orientiert. Die Rücktritte von Peter Nell, Projektleitung und Karin Zoller, Sekretariat waren für die Steuerungsgruppe eine grosse Herausforderung. Mittlerweile hat diese beschlossen, Barbara Gölz aus Winterthur als neue Prozessbegleiterin anzustellen. Als selbständig tätige Arbeits- & Organisationspsychologin bringt sie vielseitige Erfahrungen unter anderem in Organisations- & Führungsentwicklung mit. Unterdessen hat sich Barbara Gölz einen Überblick über das SYF-Projekt verschafft und das Zepter der Prozessbegleitung übernommen. Der geplante weitere Ablauf wurde etwas gerafft.

Die 9 Arbeitsgruppen haben ihre Berichte abgeliefert. Die Berichte umfassen die Teilgebiete

1. Diakonie, Seelsorge, Soziales Engagement
2. Gottesdienst und Musik
3. Familien/Unterricht und RPG/Jugend
4. Erwachsene und Senioren
5. Personelles
6. Verwaltung
7. Finanzen
8. Infrastruktur
9. Kommunikation

Die Berichte zeigen den Ist-Zustand auf, legen die Auswirkungen der beiden Modelle *Zusammenarbeit* und *Zusammenlegung* dar und beurteilen diese nach messbaren sowie nach emotionalen Vor- und Nachteilen.

Es zeigt sich, dass im Furttal sowohl die vermehrte Zusammenarbeit als auch die Zusammenlegung der vier Kirchgemeinden Chancen eröffnen. Gleichzeitig wird aber auch gewünscht, dass im Falle der Zusammenlegung die Gottesdienste in allen vier Gemeinden abgehalten werden und auch in anderen Bereichen verschiedene gemeindeeigene Angebote erhalten bleiben sollten.

Nach erfolgter, erster Lesung durch die Steuerungsgruppe sind die Berichte zur finalen Bearbeitung an die Arbeitsgruppen zurückgegeben worden. In der Folge werden die 9 Berichte zu einem einzigen zusammengefasst. Dieser Gesamtbericht durchläuft dann eine interne Vernehmlassung durch die vier Kirchenpflegen, den Pfarrkonvent und den Furttaler Gesamtgemeindekonvent, der Versammlung aller kirchlichen Mitarbeitenden.

Auf Grundlage des Gesamtberichts verfasst die SYF-Steuerungsgruppe den Antrag zuhanden der vier Kirchgemeindeversammlungen von Juni 2016. Auch dieser für Anfang 2016 geplante Schritt benötigt einige Zeit, wird doch der Antrag nach der textlichen Bereinigung und der formellen juristischen Prüfung ebenfalls noch die interne Vernehmlassung durch die Kirchenpflegen, den Pfarrkonvent und den Gemeindekonvent durchlaufen.

Im Frühling 2016 planen wir, Sie an einer Info-Veranstaltung über die Auswirkungen der beiden Modelle und über die Abstimmungen in den vier Sommer-Kirchgemeinde-Versammlungen zu orientieren.

SYF-Steuerungsgruppe, Juli 2015